

SCHRIFTLICHE ANFRAGE P-1116/04
von Uma Aaltonen (Verts/ALE)
an die Kommission

Betrifft: Sexuelle Aufklärung für Kinder und Jugendliche in der sich erweiternden Union

Stimmt die Kommission mir zu, dass die EU die Rechte ihrer Bürger in den Bereichen Fortpflanzung, Gleichstellung der Geschlechter, Recht auf ein sicheres Leben, geschützt vor jeglicher Gewalt, auch vor Gewalt in der Familien und in sexuellen Beziehungen, Recht auf Zugang zu guter Gesundheitsfürsorge und Recht auf Aufklärung über durch sexuelle Kontakte übertragbare Krankheiten achten muss?

Stimmt die Kommission mir zu, dass diese Rechte sich gründen auf das Gemeinschaftsrecht und internationale Abkommen und in diesen verankert sind?

Glaubt die Kommissionen wie ich, dass die Bürger ausreichend früh eine angemessene und gute sexuelle Aufklärung in Form von Informationsmaterial, Programmen und Schulungsprojekten erhalten müssen, damit sie voll und ganz in den Genuss dieser Rechte kommen können?

Damit diese Ziele erreicht werden können, müssen Kinder und Jugendliche meines Erachtens frühzeitig sachliche Informationen erhalten, die Sie schützen, wenn sie die Pubertät durchlaufen und dann in das Erwachsenenleben eintreten.

Was gedenkt die Kommissionen zu Gunsten der Jugendlichen in der sich vergrößernden Union zu unternehmen, um zu gewährleisten, dass alle eine gute sexuelle Aufklärung erhalten?